















































Fachartikel Kennzeichnung von Führungskräften, -fahrzeugen und Plätzen  
**Übersicht über die Funktions-Kennzeichnungen bei den Feuerwehren in Deutschland**

Einsatzfunktion Bundesland Quelle	Einsatzleiter	Einsatzabschnittsleiter	Zugführer bzw. Unterabschnittsleiter	Fahrzeugführer (Gruppenführer, Staffelführer)	Pressesprecher	Fachberater	Notfallseelsorge bzw. Kriseninterventionsteam	Leitender Notarzt bzw. Organisatorischer Leiter	SEG z. B. Betreuung, Transport Sanitätsdienst z. B. GF	Atemschutzüberwachung	Örtlicher Einsatzleiter
<b>SER Kennzeichnung</b> Cimolino/Weich											
<b>Empfehlung des DFV</b> Quelle: DFV-Empfehlung 1999											
<b>Baden-Württemberg</b> Quelle: Kennzeichnung BW 1 + 2									seperates System mit AL, ZF, GF, ähnlich FW		
<b>Bayern</b> Quelle: Kennzeichnung BY 1 + 2											
<b>Berlin</b> Quelle: Kennzeichnung BE 1 + BE 2											
<b>Brandenburg</b> Quelle: Kennzeichnung BR											







































wenn in der Richtlinie die Form der Bestreifung nicht vorgegeben ist, ist eine Bestreifung in Anlehnung an HuPF dargestellt

Fachartikel Kennzeichnung von Führungskräften, -fahrzeugen und Plätzen  
**Übersicht über die Funktions-Kennzeichnungen bei den Feuerwehren in Deutschland**

Einsatzfunktion		Einsatzleiter	Einsatzabschnittsleiter	Zugführer bzw. Unterabschnittsleiter	Fahrzeugführer (Gruppenführer, Staffelführer)	Pressesprecher	Fachberater	Notfallseelsorge bzw. Kriseninterventionsteam	Leitender Notarzt bzw. Organisatorischer Leiter	SEG z. B. Betreuung, Transport Sanitätsdienst z. B. GF	Atemschutzüberwachung	Örtlicher Einsatzleiter
Bundesland	Quelle											
<b>Bremen</b>	Quelle: Kennzeichnung HB											
<b>Hamburg</b>	Quelle: Kennzeichnung HH											
<b>Hessen</b>	Quelle: Kennzeichnung HE											
<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>	nur bei Großschadenslagen Quelle: Kennzeichnung MV											
<b>Niedersachsen</b>	nur an Großschadensstellen Quelle: Kennzeichnung NI											
<b>Nordrhein-Westfalen</b>	Quelle: Kennzeichnung NW											

wenn in der Richtlinie die Form der Bestreifung nicht vorgegeben ist, ist eine Bestreifung in Anlehnung an HuPF dargestellt

Fachartikel Kennzeichnung von Führungskräften, -fahrzeugen und Plätzen  
**Übersicht über die Funktions-Kennzeichnungen bei den Feuerwehren in Deutschland**

<b>Einsatzfunktion</b>  <b>Bundesland</b> <small>Quelle</small>	<b>Einsatzleiter</b>	<b>Einsatzabschnittsleiter</b>	<b>Zugführer bzw. Unterabschnittsleiter</b>	<b>Fahrzeugführer</b> <small>(Gruppenführer, Staffelführer)</small>	<b>Pressesprecher</b>	<b>Fachberater</b>	<b>Notfallseelsorge bzw. Kriseninterventionsteam</b>	<b>Leitender Notarzt bzw. Organisatorischer Leiter</b>	<b>SEG z. B. Betreuung, Transport Sanitätsdienst z. B. GF</b>	<b>Atemschutzüberwachung</b>	<b>Örtlicher Einsatzleiter</b>
<b>Rheinland-Pfalz</b> nur im Großschadensereignis <small>Quelle: Kennzeichnung RP 1 + 2</small>											
<b>Saarland</b> <small>Quelle: Kennzeichnung SL</small>											
<b>Sachsen</b> <small>Quelle: Kennzeichnung SN 1 +2</small>											
<b>Sachsen-Anhalt</b> <small>Quelle: Kennzeichnung ST</small>											
<b>Schleswig-Holstein</b> zusätzlich: Koller für Amtsinhaber <small>Quelle: Kennzeichnung SH</small>											
<b>Thüringen</b> <small>Quelle: Kennzeichnung TH</small>											
wenn in der Richtlinie die Form der Bestreifung nicht vorgegeben ist, ist eine Bestreifung in Anlehnung an HuPF dargestellt											

## Fachartikel Kennzeichnung von Führungskräften, -fahrzeugen und Plätzen Übersicht über die Funktions-Kennzeichnungen bei den Feuerwehren in Deutschland

Quellen-Nachweise	
DFV-EMPFEHLUNG 1999	DEUTSCHER FEUERWEHRVERBAND: Empfehlung zur Führungskräftekennzeichnung. in: 112-Magazin der Feuerwehr, 10/1999, efb-Verlag, Köln, 1999
KENNZEICHNUNG BW 1	INNENMINISTERIUM BADEN-WÜRTTEMBERG: Empfehlung des Innenministeriums zur variablen Kennzeichnung von Führungskräften bei Großeinsätzen der Feuerwehr. Aktenzeichen: 5-1537.0/1, Empfehlung, 24.06.1998
KENNZEICHNUNG BW 2	DRK-LANDESVERBAND BADEN-WÜRTTEMBERG: Besondere Kennzeichnung von Führungskräften, Funktionsträgern und Fachpersonal im Einsatz im DRK-Landesverband Baden-Württemberg e.V. Dienstanweisung, 01.04.2004
KENNZEICHNUNG BY 1	LANDESFEUERWEHRVERBAND BAYERN E. V.: Verbesserung der Kennzeichnung von Führungskräften im Einsatz. Empfehlung vom 06.02.2004, in: Florian kommen, Nr. 54, Seite 8, 20.02.2004
KENNZEICHNUNG BY 2	BAYERISCHES ROTES KREUZ: Richtlinie gem. RS 76/98 für Schnell-Einsatz-Gruppen Sanität (SEG San) und Schnell-Einsatz-Gruppen Betreuung (SEG Bt) im Bayerischen Roten Kreuz. Richtlinie, 10/2001
KENNZEICHNUNG BR	MINISTERIUM DES INNERN DES LANDES BRANDENBURG: Rundschreiben des Ministeriums des Innern an alle Landkreise und kreisfreien Städte des Landes Brandenburg, Einheitliche Kennzeichnung von Führungskräften und Führungsgremien im Land Brandenburg. Empfehlung, 02.12.2003
KENNZEICHNUNG BE 1	BERLINER FEUERWEHR: Funktions- und Qualifikationskennzeichen der Berliner Feuerwehr. Erlass, 03/2004
KENNZEICHNUNG BE 2	BERLINER FEUERWEHR: Rundschreiben GS Nr. 08/2010, Geschäftsanweisung "Tragen von Abzeichen und Kennzeichnungen bei der Berliner Feuerwehr, 08.01.2010
KENNZEICHNUNG HH	N.N.: Führungskräftekennzeichnung in HH, HB, SH, TH? <a href="http://www.feuerwehr-forum.de/s.php?n=373350">http://www.feuerwehr-forum.de/s.php?n=373350</a> , 29.11.2006, Hinweise an die Verfasser
KENNZEICHNUNG HB	FEUERWEHR BREMEN: Grundlehrgang OrgL - MANV - Massenanfall von Verletzten/Erkrankten, Thema: Kennzeichnungen Einsatzfunktionen, Lehrunterlage, 10/2002
KENNZEICHNUNG HE	HESSISCHES MINISTERIUM DES INNERN UND FÜR SPORT: Dienstgrade, Funktionen, Kennzeichnungen und fachliche Eingangsvoraussetzungen der Angehörigen der öffentlichen Feuerwehren im Lande Hessen. Erlass V 15 65b 04/05, 06.01.2004
KENNZEICHNUNG MV	INNENMINISTERIUM DES LANDES MECKLENBURG-VORPOMMERN: Kennzeichnung von Führungskräften der Feuerwehren in Mecklenburg-Vorpommern. Erlass, 25.09.2003
KENNZEICHNUNG NI	MINISTERIUM FÜR INNERES UND SPORT DES LANDES NIEDERSACHSEN: Verordnung über die Dienstkleidung, die Dienstgradabzeichen und die persönliche Ausrüstung der Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren im Lande Niedersachsen, Anlage 6.V, vom 21.09.1993, geändert durch VO v. 18.08.2005

Fachartikel Kennzeichnung von Führungskräften, -fahrzeugen und Plätzen  
**Übersicht über die Funktions-Kennzeichnungen bei den Feuerwehren in Deutschland**

KENNZEICHNUNG NW	INNENMINISTERIUM DES LANDES NORDRHEIN-WESTFAHLEN: Empfehlung zur Kennzeichnung von Führungskräften/Funktionsträgern. Runderlass, II C 4 - 4.421 - 16 -, 13.02.1998
KENNZEICHNUNG RP 1	MINISTERIUM DES INNERN UND FÜR SPORT DES LANDES RHEINLAND-PFALZ: Für den Führungsdienst-Richtlinie, Richtlinie für den Führungsdienst im Brandschutz, in der Allgemeinen Hilfe und im Katastrophenschutz. Richtlinie, 2001
KENNZEICHNUNG RP 2	ARBEITSGEMEINSCHAFT HILFSORGANISATIONEN IM KATASTROPHENSCHUTZ RHEINLAND-PFALZ (ASB, DLRG, DRK, JUH, MHD, Ministerium des Inneren und für Sport Rheinland-Pfalz): Katastrophenschutz-Strukturen des Sanitäts-, Betreuungs- und Verpflegungsdienstes in Rheinland-Pfalz. Version 2.0, Konzeption, 06.05.2008
KENNZEICHNUNG SL	MINISTERIUM FÜR INNERES UND SPORT DES SAARLANDES / FEUERWEHRSCHEULE DES SAARLANDES: Erlass über die Kennzeichnung von Führungskräften an Einsatzstellen - vom 1. Juni 2009. Erlass, AZ: E 4 - 4177 - 03, 29.04.2009
KENNZEICHNUNG SN 1	SÄCHSISCHEN STAATSMINISTERIUMS DES INNERN: Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über die Feuerwehren und die Brandverhütungsschau im Freistaat Sachsen (Sächsische Feuerwehrverordnung – SächsFwVO). Verordnung (SächsGVBl. S. 291), 21.10.2005
KENNZEICHNUNG SN 2	SÄCHSISCHEN STAATSMINISTERIUMS DES INNERN: Sächsische Landesrettungsdienstplanverordnung - SächsLRettDPVO, Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über die Rettungsdienstplanung im Freistaat Sachsen (Sächsische Landesrettungsdienstplanverordnung – SächsLRettDPVO). Verordnung, Stand vom 05.12.2006, Rechtsbereinigt mit Stand vom 05.02.2008
KENNZEICHNUNG ST	MINISTERIUM DES INNERN DES LANDES SACHSEN-ANHALT: Verordnung über die Dienstkleidung der Feuerwehren (Fw-DienstklVO). Verordnung, 25.08.2005
KENNZEICHNUNG SH	INNENMINISTERIUM SCHLESWIG-HOLSTEIN: Dienstkleidungsvorschrift für die Feuerwehren im Lande Schleswig-Holstein. Gl.-Nr. : 2135.12, Erlass, 04.09.2008 – IV 333 – 166.080
KENNZEICHNUNG TH	FREISTAAT THÜRINGEN, INNENMINISTERIUM: Thüringer Feuerwehr-Organisationsverordnung (ThürFeuOrgVO), Anlage 2, 2. Westenkenzeichnung, 27.01.2009, veröffentlicht in: Gesetz- und Verordnungsblatt für den Freistaat Thüringen, 26.02.2009